

Desinfektionsassistenz im Rettungsdienst mit sensorbasierter KI – DesiRe

Ziel des beantragten Projektes ist die Entwicklung innovativer Verfahren zur Assistenz bei der KI- und Sensor-gestützten Entscheidungsfindung hinsichtlich des Desinfektionszustandes und Reinigungsbedarfes von Kontakt- und Gebrauchsoberflächen in Rettungsfahrzeugen und der dort genutzten Patientenausrüstung. Mithilfe geeigneter Sensorik (Hyperspektralkameras, Thermographie-Systeme und eventuell weiterer Sensorik z. B. Temperatur bzw. Feuchtigkeitssensoren) und zugehöriger KI-basierter Signalauswertung und Informationsaufbereitung soll in Kooperation mit dem Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes Landesverband Saarland (DRK) dieses intelligentes Assistenzsystem entwickelt werden. Motivation ist es einerseits, die Effizienz der regelmäßigen Reinigung von Rettungsfahrzeugen zu steigern und andererseits vor allem die für eine heute übliche Routine-Reinigung nach Rettungseinsätzen und Krankentransporten notwendigen Stillstandzeiten (Dauer der »Fahrzeugabmeldung«) flexibel und schneller durchzuführen (heute ca. 2,5 Stunden). Der Rettungsdienst des DRK ist Praxis-Partner im Projektantrag mit der Expertise im Rettungs- und Notfallbereich.



©Yurii Zushchuk - stock.adobe.com